

TOP 7

Gremium	Termin	Status
Werkausschuss Wirtschaftsbetrieb Ludwigshafen	29.11.2024	öffentlich

Vorlage der Verwaltung WBL**Letter of Support (LoS) WBL BMBF Urban Mining Metropolregion Rhein-Neckar
(Tischvorlage)**

Vorlage Nr.: 20240657

ANTRAG

Der Werkausschuss des Wirtschaftsbetriebes Ludwigshafen möge wie folgt beschließen:

Der Wirtschaftsbetrieb Ludwigshafen unterstützt als Vertreter der Stadt Ludwigshafen die MRN bei ihren Bemühungen, Urban Mining in der Metropolregion zu fördern und weiter zu entwickeln und zeichnet hierzu den anhängenden Letter of Support (LoS) für den Aufbau einer Bauteilbörse in der Metropolregion.

Der anhängende LoS ergänzt das Schreiben (LoS) aus der Werkausschusssitzung vom 30.08.2024.

Im Rahmen der Modellinitiative Innovativ bauen – CO2 einsparen arbeitet die MRN gerade daran, ein wichtiges regionales Pilotprojekt zu realisieren. Dabei geht es um die Bauteilbörse Rhein-Neckar.

Der anhängende LoS ergänzt das Schreiben (LoS) aus der Werkausschusssitzung vom 30.08.2024. Auf den Förderantrag an den Bund für die Bauteilbörse hat die MRN noch keinen Bescheid bekommen.

Die Stadt Ludwigshafen wurde nun am 21.11.2024 von der MRN angefragt, ein weiteres LoS zu verfassen – dieses Mal wird ein EU-Förderprogramm adressiert.

Die MRN will Fördermittel aus dem EU-Programm "Changing urban spaces and mindsets to accelerate the transition to climate neutrality" in die Region holen. Ziel ist der Aufbau eines umfassenden Ökosystems für die Kreislauf-Wirtschaft im Bau- und Immobiliensektor. Den EU-Förderantrag stellt der Lead des Konsortiums, hier Fraunhofer ISI. Der LGD Mannheim ist Partner des Projekts und wird die MRN als Co-Partner benennen. Die MRN wird darauf achten, dass die gesamte Region von dem Hub profitieren wird. Erster Schritt könnte eine App als kostenloses und niederschwelliges Angebot für Private und Unternehmen sein.

Aus Sicht des WBL ist dies ein interessantes und unterstützungswürdiges Projekt der MRN – die Stadt Ludwigshafen ist Teil der MRN - und ein derartiges Projekt Ludwigshafen gut anstehen würde. Abfallvermeidung ist zudem im Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) in der Abfallhierarchie als Erstes adressiert. Im Landeskreislaufwirtschaftsgesetz Rheinland-Pfalz (LkrWG RLP) werden die Kommunen explizit hierzu aufgefordert. Wir erachten eventuell entstehende Kosten vergleichbar dem Internetverschenk- und -tauschmarkt grundsätzlich als gebührenfähig. Der Abschluss dieses LoS erzeugt keine Kosten. Über eine anteilige Kostentragung wäre ggf. zu einem späteren Zeitpunkt im Projekt zu entscheiden.